

21.06.2026

DTM – Stars and Stories vom Dekra Lausitzring

Klettwitz. Sommerwetter, Open-Air-Konzerte und Festival-Feeling: Das DTM-Wochenende auf dem Dekra Lausitzring bot den 58.000 Besuchern ein stimmungsvolles und abwechslungsreiches Programm. Rock 'n' Roll mit Sasha als Dick Brave, ein Kinoabend mit DTM-Partner CineStar und ein Gastauftritt des Deutschen Rallye-Meisters Marijan Griebel. Zu den VIP-Besuchern zählten neben Influencerin Patrice Aminati auch Fußball-Legende Felix Magath und Bundesliga-Profi Maximilian Arnold.

Rock 'n' Roll und Renn-Feeling: Dick Brave begeistert am Lausitzring

Die DTM-Fans erlebten am Lausitzring nach dem Samstagrennen ein musikalisches Highlight: Dick Brave gab auf der „DTM Powerstage presented by Pirelli“ Vollgas. Goldplay.live und DJ Tomekk hatten als Opener dem Publikum bereits ordentlich eingeheizt, bevor Deutschlands bekanntester Rock 'n' Roller die Bühne betrat und mit einer Mischung aus Rockabilly-Energie und Vintage-Charme die Zuschauer begeisterte. „Ich hatte beim Konzert großen Spaß! Das Publikum war fantastisch und hatte unglaublich viel Energie: Motorsport und Musik passen einfach gut zusammen. Wir haben beide viel Feuer und Power. Beim Walk über das Grid habe ich die DTM-Fahrzeuge bewundert und es war toll, diese Autos ins Rennen zu schicken“, sagte Dick Brave. Am Sonntag griff er selbst in das Renngeschehen ein und schickte die Fahrer mit dem Schild „Drivers start your engines“ in den zweiten DTM-Lauf am Lausitzring.

Patrice Aminati im Renntaxi von Schaeffler

Patrice Aminati schaute am Sonntag auf Einladung von DTM-Partner Schaeffler am Lausitzring vorbei. Die in Dresden geborene Moderatorin und Influencerin sah sich im Fahrerlager um, inspizierte die Autos und unternahm danach eine Fahrt im Schaeffler-Innovationstaxi. „Ich bin in meiner Kindheit schon immer mit meinem Vater und meiner Schwester zur DTM gefahren. Daher war es etwas ganz Besonderes für mich, im Renntaxi zusammen mit Markus Winkelhock eine Runde zu drehen. Ich habe die ganze Zeit geschrien, weil ich es so cool fand“, sagte Aminati.

VIP-Gast Felix Magath sagt deutschen WM-Sieg voraus

Fußball-Ikone Felix Magath erlebte bei seinem DTM-Besuch als Gast von Schaeffler am Samstag in der Startaufstellung aus nächster Nähe, wie die Teams blitzschnell auf den plötzlichen Wetterumschwung reagierten. „Bei dem einsetzenden Regen war perfekt zu sehen, dass man sich im Rennsport sehr schnell auf wechselnde Bedingungen einstellen muss. Das ist im Fußball ähnlich, allerdings nicht so extrem wie bei der DTM“, erklärte Magath, der als Fußballer Europameister, Vizeweltmeister und dreimal Deutscher Meister wurde. Mit seinem 2:0-Tipp für das Spiel der deutschen Fußballnationalmannschaft gegen die Elfenbeinküste am Samstagabend lag der ehemalige Mittelfeldstrategie fast richtig. „Mein WM-Favorit ist aber Spanien“, verriet Magath, der am Samstag dem DTM-Feld mit dem Schild „Drivers start your

engines“ den Marschbefehl gab und dem Drittplatzierten Ricardo Feller die Trophäe überreichte.

Roter Teppich: DTM und Partner CineStar feiern im Westfield Centro

Bereits am Mittwoch vor dem Rennwochenende gab es für die DTM und Partner CineStar Grund zum Feiern: Das CineStar Oberhausen im Westfield Centro wurde nach einer 16 Millionen Euro teuren Renovierung und kompletten Neugestaltung wiedereröffnet. Unter den 250 geladenen Gästen waren neben Schauspieler Heino Ferch und Entertainer Helge Schneider auch DTM-Pilot Luca Engstler. Ein Kinoerlebnis gab es auch auf dem Lausitzring: Am Freitagabend präsentierte CineStar auf der Großbildleinwand in der Fan Zone den Action-Klassiker „Need for Speed“.

Deutscher Rallye-Meister Griebel mit Gastauftritt im BMW M2 Cup

Der aktuelle Rallye-Champion Marijan Griebel zählt mit bislang fünf nationalen Titeln zu den erfolgreichsten deutschen Rallyefahrern. Am Lausitzring ging der Hahnweiler als Gastfahrer beim BMW M2 Cup an den Start. „Das war für mich alles Neuland. Erst kurz vor meinem ersten Einsatz habe ich das Fahrzeug kennengelernt und mir die wichtigsten Grundkenntnisse angeeignet“, erzählte Griebel. Sein Fazit: „Während man sich bei der Rallye in Sekundenschnelle auf neue Gegebenheiten einstellen muss, ist auf der Rundstrecke absolute Perfektion gefragt. Mir hat es viel Spaß gemacht, vor dieser tollen Kulisse am Lausitzring zu fahren. Für die Nachwuchsfahrer beim BMW M2 Cup ist es eine tolle Möglichkeit, sich im Rahmen der DTM präsentieren zu können.“

Doppel-Geburtstag mit Buus und van der Linde

Besonderes Wochenende für zwei DTM-Fahrer: Neuling Bastian Buus und Rückkehrer Kelvin van der Linde feierten am Samstag ihren Geburtstag. Der dänische Porsche-Pilot Buus wurde 23 Jahre alt und von seinem Team mit einer Torte überrascht. Auch Van der Linde wurde an seinen 30. Geburtstag von seiner Mannschaft beschenkt. „Es gibt vielleicht schönere Orte für eine Geburtstagsfeier als eine Rennstrecke, aber ich finde es für mich passend, weil Motorsport seit der Kindheit mein Leben prägt. Das Team hat mich mit einem Kuchen überrascht, darüber habe ich mich sehr gefreut“, sagte der BMW-Werksfahrer.

DTM-Fan Maxi Arnold besucht Luca Engstler

Als großer DTM-Fan folgte der Wolfsburger Fußball-Profi Maximilian Arnold der Einladung seines Freundes Luca Engstler und besuchte am Sonntag den Lausitzring. Der gebürtige Sachse genoss bei hochsommerlichen Temperaturen die Atmosphäre in der Boxengasse und schaute sich Engstlers neuen Lamborghini Temerario GT3 an. „Ich bin natürlich wegen Luca Engstler bei der DTM, aber auch wegen meiner Faszination für den Motorsport.“, erzählte Arnold und ergänzte mit einem Schmunzeln. „Mein größter Traum wäre es, irgendwann mal ein 24-Stunden-Rennen gemeinsam mit Luca zu fahren.“



Driver-Jahrestagung der Pirelli-Gruppe am Lausitzring

Das Reifen- und Kfz-Servicenetzwirk DRIVER, Teil der Pirelli-Gruppe, traf sich vom 19. bis 21. Juni in Dresden und am Lausitzring. Den Abschluss bildete eine Abendveranstaltung im Rahmen der DTM, bei der die Geschäftsführung Partnerbetriebe mit dem „DRIVER Service Award“ für herausragende Leistungen auszeichnete. „Mit unseren Partnerbetrieben Pirelli und der DTM stärken wir unseren Anspruch an Qualität und Kundennähe“, sagte Rolf Körbler, Geschäftsführer der DRIVER Handelssysteme GmbH. Dazu ergänzte Christian Mielacher, Geschäftsführer der DRIVER Reifen und Kfz-Technik GmbH: „Guter Service erfordert Tempo, Präzision und ein eingespieltes Team. Was in der Boxengasse entscheidet, gilt auch in der Werkstatt: verlässliche Termine, saubere Prozesse und sicherer Service.“

Truck-Power begeistert Zuschauer

Der zweite Saisonstopp der TGP-Meisterschaft begeisterte die Zuschauer im DTM-Rahmenprogramm. Angetrieben von mehr als 1.000 PS lieferten sich die über fünf Tonnen schweren Trucks rasante Duelle, wobei Titelverteidiger Sascha Lenz von SL Trucksport 30 seiner Favoritenstellung gerecht wurde und seine Tabellenführung nach einem Motorsport-Feuerwerk im XXL-Format verteidigte.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

dtm.com/de